

# Areolenpfropfung bzw. Areolenschnitt

Beitrag von „Wolfgang“ vom 27. August 2011, 15:29

Hallo Tim,

ich habe schon einigen Pflanzen Rippenstücke "geklaut", um Areolenpfropfungen machen zu können.

1. Nur bei sonnigem, trockenem Wetter schneiden, damit die Schnittstellen schnell abtrocknen.
  2. Ein scharfes Messer mit möglichst dünner Klinge gut desinfizieren.
  3. Keilförmig auf das Leitbündel zu schneiden.
  4. Möglichst weit unten schneiden, damit du "jungfräuliche" Areolen erwischst, die weder geblüht noch gekindelt haben, sonst kannst du lange auf einen Austrieb warten.
  5. Je nach Größe der Pflanze Rippenstücke mit 2 bis 6 Areolen (für 1 - 3 Pfropfungen) entnehmen ( bei sehr schmalen Rippen kann man auch 2 - 3 zusammenfassen).
  6. Die entnommenen Rippenstücke sofort verarbeiten oder in Frischhaltefolie packen und kühl lagern (so halten sie sich schon einmal 2-3 Tage).
  7. Unter Umständen die Wunden mit Aktivkohle oder Aluminiumpulver behandeln.
- Solltest du noch Fragen haben, beantworte ich dir die gerne.

Gruß  
Wolfgang